



Unsere Umweltpolitik

Als mittelständisches Chemieunternehmen sind wir als Dr. Becher Unternehmensgruppe uns unserer Verantwortung, die wir gegenüber KundInnen, MitarbeiterInnen und nicht zuletzt unserer Umwelt tragen, sehr bewusst. Deshalb hat das Thema Umweltschutz, nicht nur unter ökologischen Gesichtspunkten, sondern auch sozial und ökonomisch, einen bedeutenden Stellenwert und ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Unternehmenspolitik.

Jeder einzelne von uns ist sich der Bedeutung des Umweltschutzes immer mehr bewusst und weiß um die Dringlichkeit unseres Handelns in allen Bereichen des Lebens. Wir von der Dr. Becher GmbH sensibilisieren, motivieren und fördern, genau aus diesem Grund, unsere Mitarbeiter, ihren persönlichen Beitrag zu leisten. So bieten wir ihnen zum Beispiel die Möglichkeit des Fahrradleasings an.

Wir stellen den Anspruch an uns, Risiken für die Umwelt zu definieren und mögliche Handlungen zum Schutz und zur Minimierung der Belastung zu erarbeiten.

Unser ökologischer Fußabdruck wird grüner

Wir sehen uns verpflichtet, die ökologischen Auswirkungen der eigenen Geschäftstätigkeit, über gesetzliche Mindeststandards hinaus, so gering wie möglich zu halten. Das Ziel unseres Umweltmanagements ist es, durch nachhaltige Produkte einen positiven Mehrwert für Umwelt und Gesellschaft zu leisten. Dabei verringern wir die Umweltauswirkungen unserer internen Prozesse sowie entlang der gesamten Lieferkette.

Zu diesem Zweck ermitteln wir die für unser Unternehmen in Fragen kommenden Umwelt- und Energieaspekte und bewerten ihre Relevanz. So erkennen wir, welche durch uns beeinflussbaren Aspekte kontinuierlich betrachtet werden müssen, um gezielte Maßnahmen zur Verbesserung abzuleiten.

Der Fokus unseres Schaffens liegt bei der Entwicklung nachhaltiger Produktionsmethoden und Produkte, zusammen mit einem verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen. Beispielsweise werden durch die Entwicklung von Produkt-Konzentraten der Verbrauch von Wasser, Verpackungen und Energie reduziert, Transportkosten und Abfallmengen minimiert. Zudem optimieren wir Abläufe in Beschaffung, Produktion und Logistik fortlaufend und investieren in umweltfreundlichere Technologien. Auf diese Weise ist es möglich nicht nur unsere Umweltleistung zu steigern, sondern auch zugleich unsere Qualitätsanforderungen.

Um unsere Umweltziele zu erreichen, sind wir dabei viele Maßnahmen in Bewegung zu setzen. Themen, die wir bereits angehen und bei denen Fortschritte festgehalten werden können, sind unter anderem:




Rezyklat - Unsere Kunststoffverpackungen stellen wir etappenweise weitestgehend auf Rezyklat (wiederverwendetem Kunststoff) um.

Nachhaltigkeit - Wir optimieren unsere Rezepturen und ersetzen möglichst viele Rohstoffe durch nachhaltigere.

Effizienz - Durch moderne Abfüllanlagen senken wir Energie- und Wasserverbrauch und steigern die Effizienz.

Energie – Unsere Fahrzeugflotte wird nach und nach auf E-Mobile umgestellt.

Wir streben eine kontinuierliche Weiterentwicklung unseres Umweltmanagement-Systems und die dadurch hervorgehende Besserung unserer Umweltleistung an.



Dipl.-Ing. Tom Meniga
Geschäftsleitung



Jan Praß
Geschäftsleitung